

Pfarrblatt

Großebersdorf Eibesbrunn Putzing Manhartsbrunn

Ernten

„Denkt daran: Wer karglich sät, wird auch karglich ernten; wer reichlich sät, wird reichlich ernten.“ (vgl. 2 Kor 9, 6)

Bild: Erntekrone der Pfarre Manhartsbrunn

Ausgabe
Nr. 299
Sept. 2021



Pfarrheureriger
Seite 8 und 21

Drei Jahre der Bibel
Seite 10 und 11

1. Choral Evensong
Seite 17 und 22

APGE



Unser Glaube

Lawrence
ganz
persönlich

Liebe Pfarrgemeinden!

Der Rhythmus der Natur zeigt uns: Es gibt die Zeit des Wachsens und Reifens sowie die Zeit der Ernte. Um am Ende der beiden Zeiten gute Ernte zu haben, muss Samen gesät werden. Ebenso müssen die richtigen Bedingungen gegeben sein.

Ja, „Wie du säest, so wirst du ernten“. Dieses Zitat von Marcus Pinarius Rusca, ist wohlbekannt und sehr menschlich zugleich.

Um eine gute Ernte geht es in diesen Tagen vielen unserer Landwirte und Bauern unserer Region, die sich nach Trockenheit und Dürre, heftigen Unwettern und anderen Wetterextremen fragen, wie es mit ihren Früchten wohl weiter gehen wird.

So läuft auch das christliche Leben. Denn in dieser Welt hat Gott uns mit Talenten, Charismen und Begabungen ausgestattet, damit auch wir am Ende reiche Frucht bringen können. Es liegt an uns, ob es gute oder schlechte Ernte gibt.

In diesem Sinne hilft uns das jährliche Erntedankfest Gedanken über unser Leben zu machen: Wie lebe ich, um gute Ernte zu erreichen?

Trotz Hochwasser, Naturkatastrophen, Unwetter, Pandemie und Krankheit werden wir – ganz besonders hier im katholischen Österreich – von alledem weitgehend verschont. Wo aber sind die Erntehelfer, wo sind die Arbeiter, die diese Früchte empfangen, verteilen, genießen und sich dafür bedanken? Ja, wo sind sie geblieben?

Wesentlich barmherziger und versöhnlicher möchte uns Gott auf seine Ernte hinweisen, die er uns reichlich angedeihen lässt, die unendliche Fülle Seiner Gnadengaben, die es nur zu empfangen gilt.

Apostel Paulus ermutigt uns: „Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun; denn wenn wir darin nicht nachlassen, werden wir ernten, sobald die Zeit dafür gekommen ist.“ (vgl. Gal 6, 9)

Dazu schenke uns der Herr der Heerscharen seinen reichen Segen für eine gute Ernte unseres Lebens.

JL Banwo

Ihr Seelsorger Lawrence Ogunbanwo

Predigt: Der Mensch erntet, was er sät... oder?

Liebe Gemeinde, man erntet, was man sät. Dieser uralte Zusammenhang von Ursache und Wirkung hat auch in der Bibel seine Spuren hinterlassen. Entsprechend meinem Tun wird es mir auch einmal ergehen. Wer böse handelt, dem wird Böses widerfahren. Der Gerechte wird für sein Handeln belohnt.

Im Alten Testament gibt es viele Stellen, die von unserer menschlichen Saat und ihrer Ernte sprechen. Der Prophet Hosea beklagt die Ungerechtigkeit im Volk Israel und sagt „Sie säen Wind und werden Sturm ernten. Ihre Saat soll nicht aufgehen, was dennoch aufgeht bringt kein Mehl und wenn es etwas bringen würde, sollen Fremde es verschlingen.“ (Hosea 8, 7)

Zugleich ermahnt er seine Landsleute: Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maß der Liebe. Sät ein Neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen.

Auch im Neuen Testament greift Paulus den Gedanken auf und spricht warnend davon, dass der Mensch ernten wird, was der sät: „Irret euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten. Denn was der Mensch sät, das wird er ernten. Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden, denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen.“

Aber in der Bibel finden wir auch ganz andere Erfahrungen. Der berühmteste Protagonist ist Hiob. Ein klassischer Gutes-Säer. Er hatte in seinem Leben alles richtig gemacht, war gottesfürchtig und gerecht. Und doch erntet er eines Tages eine Katastrophe nach der anderen. Er verliert seine Besitztümer durch feindliche Räuber, seine Kinder sterben durch Unglücke und er selbst wird von einer schweren Krankheit heimgesucht. Das gesamte Buch dreht sich um die Frage: Wie kann es geschehen, dass ein solch gerechter Mensch so viel Unrecht erleiden muss?

„Warum lässt Gott das zu?“ ist die moderne Frage, die auch Hiob quälte.

Auch wenn die Hiobs-Geschichte am Ende gut ausgeht – die Folgen dieses geistlichen Erdbebens bleiben. Wir müssen lernen, dass nicht immer auf gute Saat eine gute Ernte folgt oder auf eine schlechte Saat eine schlechte Ernte folgen müsste. Denn andersrum tut sich auch so manche Lücke auf und wir müssen erleben, dass Manche mit Lug und Trug weiterkommen als mancher, der es mit Wahrhaftigkeit versucht.



Wieder einmal müssen wir erkennen, dass einfache Schlagworte eben nur einfache Schlagworte sind und auch einer theologischen Wirklichkeit nicht gerecht werden. Natürlich werden wir weiterhin oft genau das ernten, was wir säen. Aber das ist eben nur die halbe Wahrheit.

Auf der anderen Seite müssen wir damit leben, dass wir manchmal im Leben trotz guter Saat keine glückliche Ernte einbringen können. Vielleicht können wir das ein wenig leichter ertragen, wenn wir wissen, dass wir daran nicht unbedingt die Schuld tragen.

Zum ändern dürfen wir damit leben, dass wir nicht für jeden Fehler von Gott zur Rechenschaft gezogen werden und die Rechnung präsentiert bekommen. Denn als Christen dürfen wir aus der Vergebung leben, die jegliche Saat- und Ernte-Rechnerei aus reiner Liebe zu uns über den Haufen wirft.

2. September 2007

Predigten 2007 bis 2009
Themenpredigten (gekürzt)



Lieber Gott,

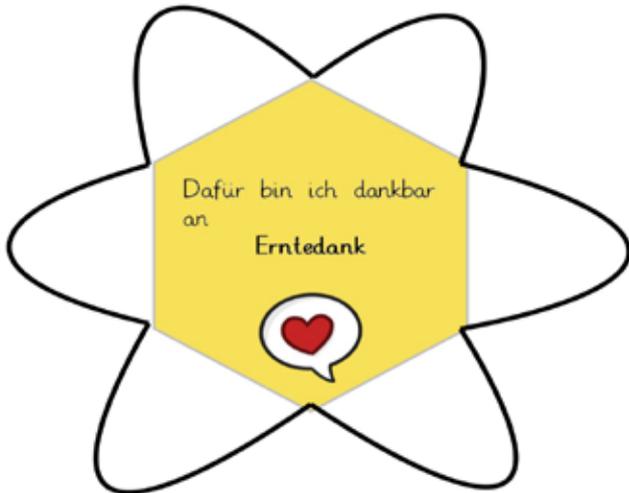
Viele Früchte trägt der Apfelbaum,
die saftigen Birnen duften köstlich im Raum,
die Kürbisse sind groß und rund,
Kartoffel und Karotten sind gut und gesund,
am Feld stehen reif Getreide und Kohl,
all das macht uns stark und schmeckt uns wohl.
Für diese Gaben danken wir dir lieber Gott,
gibst uns damit unser tägliches Brot.

Amen.



Erstellt mit dem Worksheetcrafter

Dankbarkeitsblume



Schreibe oder zeichne in die Dankbarkeitsblume wofür du dankbar bist.
(Erstellt mit dem worksheetcrafter)



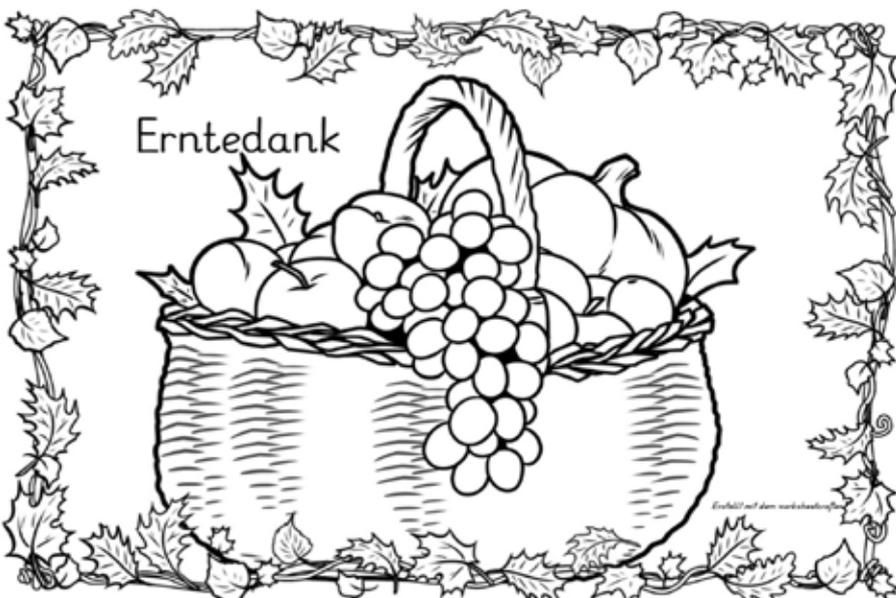
Nanu, was ist denn das?

Die Amsel hat ein kleines Samenkorn gefunden, das der Herbstwind von einem der Bäume geweht hat. Wenn du den Weg des Samenkornes verfolgst, erfährst du, von welcher Frucht der Samen stammt.

Kennst du auch den Namen des Baumes?

*Text- und Bildnachweis: Christian Badel
www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de*

(Aufsung: Der Samen kommt von der Buchecker. Die Buche wächst an der Buche.)





Stv.
Vorsitzender
Großebersdorf

Ernten

Ich habe lange nachgedacht, was dieses Wort für mich bedeutet. Zuerst dachte ich, über „ernten“ zu schreiben, ist ja ganz einfach: ernten, was wir säen, Erntedank, Weinernte, Getreideernte, hundert Mal haben wir in der Kirche, in der Arbeit, in der Zeitung, im Leben davon gesprochen, gehört, gelesen... Doch je länger ich darüber nachdenke, desto schwieriger wird der Begriff. Warum gibt es manchmal hundertfache Frucht und manchmal nur Zerstörung, Hochwasser, Hitze, zu frühen Tod, Seuchen, ...

Mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten, in Arbeit und Industrie erinnert werden.

Und trotz unserer jährlichen Dankbarkeit für alles, was wir in Österreich haben, sind wir doch nie zufrieden und es fehlt immer NOCH etwas. Alles hätte NOCH reicher, besser und noch mehr sein können: Die Ernte größer, die Kinder braver, der Urlaub toller, das Auto schneller, die Pension wenigstens ein bisschen mehr, die Mitmenschen freundlicher, die Kirche voller.

Doch Ernte bedeutet keineswegs Ende, sondern eben nur Abschnitt, Überblick, Innehalten vor dem neuen Aussäen. Und da sehen wir, dass vieles gelungen ist. Vielleicht mehr, als es zunächst den Anschein hatte und manchmal auch mehr als wir uns selbst zugetraut haben. Ein zweiter Blick zeigt vielleicht, dass die Saat doch aufgegangen ist, aber dort, wo es niemand vermutet hat, dass wir geerntet haben.

Die Gaben, die Gott gibt, sind Samen, keine reifen Früchte. Wer befindet schließlich darüber, ob es im Leben eine Ernte oder eine Missernte gab? Unser Leben ist angelegt auf Wachsen, Reifen, sich entwickeln. Daher ist nur eines traurig: wenn bis zum Herbst nichts gewachsen ist.

Danken für alles, was in unseren Gärten und auf den Feldern gewachsen ist. Danken für alles, was uns Freude macht und unser Leben bereichert. Danken auch für alles, was in uns gewachsen ist. Für jeden Fortschritt im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.

Wachsen ein Leben lang
...und die Beurteilung Gott überlassen...

Euer Franz Hajdin



Kinder mit Herz

Sehr betroffen vom Schicksal der Tornadopfer in Tschechien entschloss sich Jakob Schneidhofer (6 Jahre alt) eine Saftbar vor seinem Haus zu machen, um die Einnahmen zu spenden. Mit der Hilfe seiner kleinen Schwester Luisa (4 Jahre alt) verwöhnte Jakob viele Nachbarn und Freunde mit erfrischenden Getränken.

Den eingenommenen Betrag von 100 Euro hat Jakob mit seinem Vater auf das Diakonie Katastrophenhilfe Konto bei der Ersten Bank „Sturmhilfe“ gespendet.

Wir sind sehr stolz auf Jakob und Luisa und sagen Danke.

Marzena Wostal

Digitaler Klingelbeutel



Danke!

Kontoname: Pfarre Großebersdorf

IBAN: AT90 3295 1000 0070 0062

Verwendungszweck: digitaler Klingelbeutel

Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing



Neues vom Vermögens- verwaltungsrat (VVR)



Nach den Lockerungen der Coronaregularien freut es uns besonders, dass viele Gäste unseren Pfarrheiligen besucht haben. Die Stimmung im Innenhof des Pfarrheims war hervorragend und auch beim Ferienspiel hatten die Kinder viel Spaß in der Luftburg und bei den diversen Spielen.

Unser Pfarrheim ist aufgrund des schönen Ambientes und der hervorragenden Ausstattung gut gebucht und es freut uns, dass wir private Feiern wie Hochzeiten, Taufen und Geburtstagsfeiern servizieren dürfen.

Damit es rund um das Pfarrheim gepflegt aussieht, sind viele Arbeitsstunden notwendig. Das Mähen der Rasenflächen, das Schneiden der Einfriedung am Spitz, die Pflege der Blumen vor dem Eingang und viele weitere kleine Tätigkeiten, die sehr oft nicht auffallen aber notwendig sind, um dieses Erscheinungsbild sicherzustellen. Danke an ALLE, die unermüdlich und still im Hintergrund diese Arbeiten laufend verrichten.

Wir freuen uns sehr über die finanzielle Unterstützung, die Sie uns immer wieder zukommen lassen. Mit dem Verwendungszweck „Digitalen Klingelbeutel“ sind EUR 320,00 auf das Konto der Pfarre eingezahlt worden und bei der Monatssammlung zwischen Februar und Juni wurden EUR 1.051,23 gespendet.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden.

Gerbild Kircher



Vermietung des Pfarrsaals

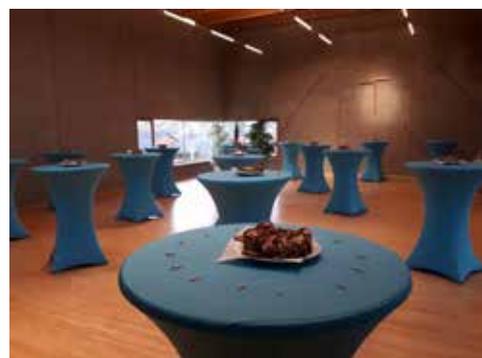
Um Glaubensräume zu öffnen und Lebensräume gemeinsam zu gestalten, haben wir das Pfarr- und Jugendheim der Pfarre Großebersdorf gemeinsam geplant und errichtet.

Unser Pfarr- und Jugendheim mit dem Pfarrsaal und dem Innenhof steht für ALLE offen und kann jederzeit nach freier Terminverfügbarkeit gemietet werden.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung und Organisation ihrer Feier oder Veranstaltung. Dazu bieten wir auch ein Speisen- und Getränkeservice an. Weiters können die Räumlichkeiten auch für wöchentliche / monatliche Veranstaltungen gemietet werden.

Für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei Gerbild Kircher unter der Telefonnummer 0664 6154460 oder in der Pfarrkanzlei unter 02245 2716.

*Pfarrkanzlei
Großebersdorf*





Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Hubertusmesse

Bei traditionell schönem Wetter fand am 3. Juli die Hubertusmesse der Jagdgesellschaft Großebersdorf statt.

Jagdleiter Alfred Mayer begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste bei der Hubertuskapelle.

In seiner Ansprache hob er die Bedeutung der Jägerschaft für die Hege und Pflege des Wildes und unserer Landschaft hervor. Er verwies auf die immer schwieriger werdenden Bedingungen des Wildes in unserer Kulturlandschaft.

Musikalisch wurde die Hubertusmesse von der Jagdhornbläsergruppe Wolkersdorf gestaltet.



Christophorusfeier in Eibesbrunn

Trotz Ferienzeit kamen viele Pilger zum feierlichen Gottesdienst beim Kreuz am Kestenberg in der Weinberggasse am 24. Juli 2021. Nach der Messfeier mit musikalischer Begleitung von Sieglinde Dungal wurde auf dem Weg zum Christophorusmarterl das Autofahrerlied gesungen und die Weglitanei gebetet. Anschließend erfolgte die Segnung der vielen Autos und Fahrräder.

Bei der Agape danach gab es ein gutes Tröpferl und köstliches Nussbrot im Freien unter dem Nussbaum bei der Kellergasse.

Als Dank für die unfallfrei gefahrenen Kilometer wurden € 600,00 in Eibesbrunn und in Großebersdorf bei der Sonntagsmesse gespendet. Dankeschön allen, die zum Gelingen der fröhlichen Feier an diesem lauen Sommerabend beigetragen haben. Der Hl. Christophorus ver helfe uns zu einer gesunden Rückkehr aus dem wieder möglichen Urlaub!

Lorenz Rögner und Josefa Reiter

Bei der anschließenden Agape wurden die Besucher mit Nussbrot und regionalen Weinen verwöhnt.

Herzlichen Dank an die Jagdgesellschaft für die Vorbereitung und Organisation der Hubertusmesse und den schönen Tagesausklang.

Gerbild Kircher





Pfarrkaffee mit Ausstellung

Das Künstlerehepaar Bettina und Manfred Aschauer-Wessely stellte ihre Arbeiten aus Holz, Bilder und Schmuck im Pfarrsaal aus und viele kamen zum Gustieren.



Uhren aus Holz, Schalen, Kerzenständer, Schmuck und so manch anders Unikat konnte besichtigt werden.

Zur Stärkung konnten süße und pikante Köstlichkeiten beim Pfarrkaffee verkostet werden.



Danke an das Team Jugendheim und Pfarrsaal für die Mithilfe und die vielen mitgebrachten und gespendeten Köstlichkeiten.

Es war eine gelungene Kombination zwischen Handwerk, Kunst und Gemütlichkeit bei guten Gesprächen!

Gerbild Kircher



Mondscheinkino

Da heuer durch die Pandemie das Seekino nicht stattfinden konnte, wurde das Kino Ende Juli im Innenhof des Pfarrheims abgehalten.

Nach der Abendmesse gab es eine Agape und anschließend bei Dämmerung wurden so wie immer originelle und zum Lachen und Nachdenken anregende Filme bei warmem und schönem Wetter gezeigt.

Franz Hajdin

Der Senioren- treff entwickelt sich!

Senioren waren vom Corona Lockdown besonders betroffen, da Treffen für sie als besonders gefährdete Gruppe lange nicht möglich waren. Der Senioren- Caritasausschuss hat inzwischen bereits zwei Senioren-treffen organisiert.

Bei den beiden ersten Treffen wurde ge-

handarbeitet. Danke den vielen Talenten, die unserem Aufruf während des Lockdowns zum Handarbeiten für Flüchtlingskinder gefolgt sind und bis jetzt schon so viele Fleckerln gestrickt bzw. gehäkelt haben. Die Aktion läuft noch bis zum Weltmissionssonntag am 24. Oktober 2021.

3. Senioren- treff am 26. August 2021 im Pfarrheim Grobebersdorf

In einer gemeinsamen fröhlichen Runde wurden bei dem dritten Senioren-treff im August die vielen Fleckerln zu Kinderdecken zusammengestellt. Gekommen sind nicht nur Strick- und Häkelfreudige, sondern auch viele Junggebliebene!

Bei Kaffee und Kuchen wurde in der Gemeinschaft miteinander gelacht und geplaudert. Es gibt viele Ideen, was man im Senioren-treff machen könnte und alle, die kommen, können mitgestalten.

Senioren- und Caritasausschuss

Nächste Termine für den Senioren- treff im Pfarrheim

- 4. Senioren-treff: 23. September 2021 um 15.00 Uhr
- 5. Senioren-treff: 21. Oktober 2021 um 15.00 Uhr
- 6. Senioren-treff: 25. November 2021 um 14.00 Uhr
- 7. Senioren-treff: 16. Dezember 2021 um 14.00 Uhr



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing



Pfarrheurerger und Ferienspiel

Parallel zum Ferienspiel der Pfarre fand im wunderschönen Innenhof des Jugend- und Pfarrheims der Pfarrheurerger statt. Die selbstgemachten süßen und pikanten Köstlichkeiten schmeckten allen hervorragend und die zahlreichen Gäste genossen mit kühlen Getränken die laue Sommer- nacht.

Die Kinder hatten viel Spaß bei der Rätselrallye und in der Luftburg.

Herzlichen Dank an ALLE, die gekommen sind, an die vielen helfenden Hände sowie für die gebrachten Spenden, die zum Gelingen dieser zwei Tage beigetragen haben.



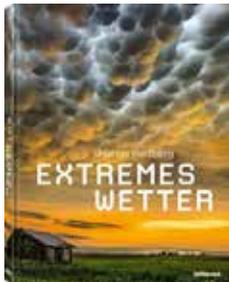
*Gerhard Kircher
für das Team des Vermögensverwaltungsrats*





Literaturempfehlung

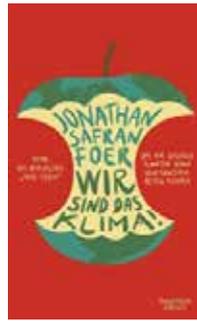
Extremes Wetter



Der bekannte schwedische Meteorologe und Wetter-Blogger Martin Hedberg führt uns in Extremes Wetter in beeindruckenden Farbbildern globale Wetterveränderungen vor Augen, die auch vor unseren Breiten nicht Halt machen. Klug und zugleich leicht verständlich werden hochkomplexe Zusammenhänge extremer Wetterphänomene einhergehend mit dem Klimawandel dargestellt. Eine faszinierende, bildgewaltige Entdeckungsreise für Sturmjäger, Wolken träumer und Wellenreiter!

„Extremes Wetter“. Martin Hedberg | Neues Verlag, 6.10.2020, ISBN 978-3-96171-281-6.

„Wir sind das Klima!“



In seinem im März 2021 erschienenen Bestseller „Wir sind das Klima!“ nimmt sich Jonathan Safran Foer höchst eloquent, überzeugend und sehr persönlich des Klimawandels an, denn dieser ist so abstrakt, dass er uns oft kalt lässt. Foer aber macht anhand anschaulicher gelungener Beispiele auf die Kraft und Notwendigkeit gemeinsamen Handelns aufmerksam und liefert zugleich einen Lösungsansatz, den jeder in die Tat umsetzen kann.

„Wir sind das Klima“. Jonathan Safran Foer. | Fischer Taschenbuch Verlag, 24.3.2021, ISBN 978-3-596-70470-5.

Im Sinne unserer Partnerschaft „Wir sind Klimabündnis-Pfarre in der Klimagemeinde Großebersdorf“ sind beide Bücher wie gehabt für euch in unserer Gemeinde-Bibliothek verfügbar und warten darauf, die heißen Sommer- und goldenen Herbsttage in unvergessliche literarische Abenteuerreisen zu verwandeln!

Romana Tschiedel und Sabine Diem



Erntedank mit Segnung der Ernte- und Traubenkrone

am 19. September 2021
um 9:30 Uhr bei der Florianikapelle

anschließend Prozession und
Festessen im Pfarrsaal / Pfarrgarten

Bei Regenwetter findet die Feier in der Pfarrkirche statt.

Wir laden Sie herzlich zur Feier des



Senioren- und Krankenfestes 2021

mit Gottesdienst

am Sonntag, dem 5. September um 14:00 Uhr
in der Pfarrkirche Großebersdorf ein.

Bei dieser Messe haben alle die Möglichkeit, das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen, die der Stärkung bedürfen.

Die anschließende Agape und das gemütliche Beisammensein im Pfarrsaal finden unter Einhaltung aller dann geltenden Sicherheitsvorschriften statt.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern!

Ihr Lorenz Rögner
Verantwortlicher für Seniorenpastoral

Erntedank Sammlung 2021

Wann? **Samstag 11.9. bis Sonntag 19.9. 2021**

Zeit? **täglich zwischen 09:00 und 17:00 Uhr**

Wo? **Seiteneingang der Kirche Großebersdorf im Vorraum**

Was? **Lang haltbare Lebensmittel wie Zucker, Öl, Kaffee, Reis, Konserven und Salz**

Bitte nur originalverpackte, nicht abgelaufene Lebensmittel bringen!



Wir sind am Erntedankfest besonders aufgerufen, mit anderen Menschen zu teilen und auf den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln hinzuweisen. Aufgrund der Covid Krise wird die Armut durch Arbeitslosigkeit zunehmen und mit dieser Aktion können wir teilen. Le+O (Lebensmittel und Orientierung) verteilt in 16 Ausgabestellen Lebensmittel, die sonst im Müll landen, an armutsbetroffene Personen.

In der Pfarre Großebersdorf wird für die lokale Lebensmittelausgabestelle **SOMA (Sozialmarkt) in Wolkersdorf** gesammelt. Personen mit geringem Einkommen können dort Waren des täglichen Bedarfs zu einem günstigeren Preis einkaufen.

DANKE!

Josefa Reiter (Verantwortliche für Caritas)

„Wir dürfen Armut nicht als Tatsache hinnehmen.
Zeigen wir Solidarität mit Menschen am Rande der Gesellschaft!
Mit einer Lebensmittelspende kann ganz konkret geholfen werden.
Jede Spende macht satt.“
Christoph Schönborn, Erzbischof



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

BIBEL
hören
lesen
leben

Drei Jahre der Bibel: 1.12.2018 bis 29.06.2021

Wir danken allen, die so viel organisiert für die Bibel engagiert mitgemacht haben. und all denen, die bei all den Aktivitäten

Die Bibeljahre bei uns in der Pfarre

Wegen Corona in den Herbst verschoben, ist die Bibelfestwoche im September als Abschluss der von Papst Franziskus weltweit ausgerufenen „Drei Jahre der Bibel“ ein guter Anlass, eine kleine Rückschau zu halten und zu sehen, was als Samen vom Wort Gottes aus der Bibel bei uns gesetzt wurde, und was man ernten könnte.

Wir wurden vom Weinviertler Bibelweg angeregt, wo man verschiedene Zugänge zur Bibel kennenlernen konnte und auch Menschen traf, die einem bei einem Neuanfang zur Seite stehen.

Unsere seit 2011 bestehende Bibelrunde traf sich während der letzten 3 Jahre, sobald es die Corona Maßnahmen zuließen. Sie liegt allen TeilnehmerInnen sehr am Herzen.

Seit 2018 wurden jedoch auch viele neue Aktivitäten in der Bibelarbeit gesetzt und von der Bevölkerung gut angenommen.

Hier einige Highlights:



Bibelsegnung



Bibelsonntage



Bibelvortrag
Mag. Anton Kalkbrenner



Wir heben den Schatz



Kurs Bibelfiguren basteln



Bibelfrühstück



Bibelausstellung



Monatliche Bibliologie



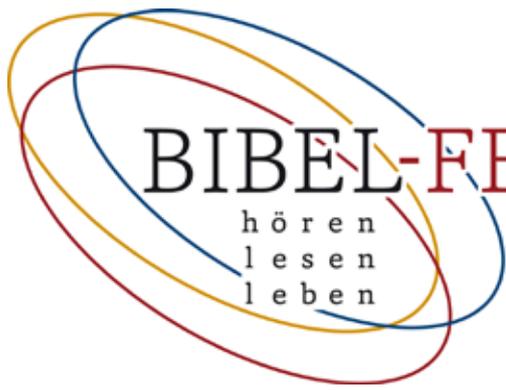
Bibelszenen Lange Nacht



Bibelausstellung



Zoom Bibliologie



BIBEL-FESTWOCHE

hören
lesen
leben

24. 9. - 3. 10. 2021

Pfarre Großebersdorf

Bibelfest
und Marterlweg

am 26. September 2021
ab 10:00 Uhr



Fazit und Vorschau

Papst Franziskus hat diese Bibeljahre ausgerufen, damit mehr Menschen ihren Zugang zum Wort Gottes finden

beim Bibelfest
am Sonntag, dem 26. 9.

wieder aufleben lassen.

Miteinander hören, reden, sich freuen und feiern



Mit Abstand im Kulturheim

und so durch die Bibel eine neue Begegnung mit Gott erleben. Diese Erfahrung konnten auch bei uns einige machen.

Wie bei der Langen Nacht wird es wieder einen interessanten Mix aus Information, Miterleben und Gemeinschaft geben. Diesmal ist die Erkundung von Zugängen zur Bibel das zentrale Thema. Wenn Sie Ideen haben und dazu etwas beitragen möchten, bitten wir um ein E-Mail unter hoeld.margarete@aon.at oder einen Anruf unter 0664/4013636.

10 Jahre Bibelrunde in Eibesbrunn

Die erste Bibelrunde fand am 22. September 2011 nach der Abendmesse in der Sakristei in Eibesbrunn statt. Seither trifft sich die Runde meist einmal pro Monat. Während der Pandemie sind wir auch schon in den Kultursaal ausgewichen, um den Abstand wahren zu können. Bei der Erkundung der Bibel sind wir unter der Anleitung von Lawrence chronologisch vorgegangen. Begonnen haben wir mit dem Buch Genesis, also bei Adam und Eva sozusagen! Heute verstehen wir, wenn wir im Neuen Testament den Weg Jesu nachgehen, alles besser, weil wir die Wurzeln Jesu im Alten Testament kennen. Was aber die Bibelrunde für uns so wertvoll macht, ist der Austausch, das wachsende Vertrauen und der Bezug der Bibelstellen zu unserem Leben. Interessierte, die neu einsteigen wollen, sind in unserer Gruppe immer willkommen.

Josefa Reiter

Bibelfest und Marterlweg

Viele von uns können sich noch an die von Helga Gindl organisierten Fußwallfahrten und an die interessanten Marterlwege erinnern.

Zum Abschluss der drei Bibeljahre möchten wir heuer diese Tradition

Die Bibel ist eine Säule unseres Glaubens und alle, die in den letzten Jahren begonnen haben, sich bei uns intensiver damit zu beschäftigen, haben die beglückende Erfahrung gemacht, dass die Bibel nicht umsonst das bei weitem meistgelesene Buch der Welt ist. Man kann immer damit anfangen, der Weg entsteht im Gehen. Vielleicht finden Sie am 26. September Ihren persönlichen Einstieg.



Das wünscht Ihnen von ganzem Herzen

Margarete Höld
PGR Bibelpastoral



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Kommt zur Familienmesse

Was haben Sakramente und Familienmesse miteinander zu tun? Die Sakramente der Taufe, Erstkommunion und Firmung markieren wichtige Stationen für junge Menschen auf ihrem Weg zu mündigen Mitgliedern der Pfarre und Kirche. Daher werden sie groß gefeiert. Sie sind aber nicht Abschluss, sondern immer neuer Anfang. Um daran zu erinnern, feiern wir die Erneuerung der Sakramente in der Familienmesse.

Regina Wildgatsch



Erstkommunion 2021 Wir Kinder in Gottes Garten

Johannes Ammerer, Finn Amtmann,
Lara Fritsch, Samuel Haindl und
Anika Knie laden Euch herzlich ein.

Die Erstkommunionmesse beginnt am
Samstag, den 18.09.2021 um 09:30 Uhr.
17:00 Uhr Andacht und Kindersegen

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Familien - Gottesdienst
mit **Tauferneuerung** für die
Taufe Erstkommunion Firmung

Samstag 11. September
um 17 Uhr
bei Schönwetter im Pfarrhof

Anschließend Agape mit gemütlichem Beisammensein!
Kommt und feiert mit uns!

Schutzengelmesse am 2.10.21 um 18 Uhr

Unsere Schutzengel fliegen manchmal so hoch,
dass wir sie nicht sehen können.
Doch sie verlieren uns niemals aus den Augen!

Einladung zum Backen der Schutzengelkekse!

am Donnerstag, dem 30. September um 16 Uhr
im Jungscharheim

Wir werden die Kekse backen und verzieren.
Alle Kinder die gerne mitmachen möchten,
sind dazu herzlich eingeladen.
Wer hat, soll bitte Engelkekse-Ausstecher
und Nudelwalker mitbringen.
Bitte um kurze Info wer mitmachen will.
Regina Wildgatsch 0676/7061303

Einladung zum KinderWORTGottesdienst

In der Pfarrkirche Großebersdorf um 10 Uhr

KIWOGO

- 10. Oktober
- 21. November gemeinsame Christkönigsmesse
- 5. Dezember

NAZARETHSTUNDE
Gebet, Gesang, Spaß und Spiel

jeden Freitag um 16:00 Uhr
präsent im Pfarrsaal

100 Jahre LEGION MARIENS 1921-2021

Deine Legion Mariens freut sich auf DICH!



EINLADUNG

"Pfarrgemeinde GroÙbebersdorf Fairwandeln"

Erneuerungs- und Klimabündnismesse

am



Sonntag, dem 3. Oktober 2021 um 10.00 Uhr

mit



Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl

sowie gemeinsam mit

unseren Wildhegern und Jägern GroÙbebersdorf!

Zum Welttierschutztag zu Ehren des Hl. Franziskus spendet Herr Weihbischof um 11:00 Uhr auch

den

feierlichen Tiersegen

Wir hoffen auf schönes Wetter, um im Freien im Pfarrgarten Messe und Segen feiern zu können.



Corona-bedingte Änderungen vorbehalten!

EINLADUNG Weltmissions-Sonntag 24. Oktober 2021



10.00 Uhr gemeinsame Heilige Messe in der Kirche GroÙbebersdorf mit Hannah Siebertz (Leiterin Internationale Projekte bei Missio), rhythmische Begleitung Gaby Popp + Gruppe

Wir sind eine lebendige Weltkirche.
Wir sind weltumfassend.
Wir teilen gerne mit den Armen.
Wir geben mit unserer Spende dem christlichen Glauben Zukunft.

Das diesjährige Schwerpunktland ist Pakistan.



Nach der Heiligen Messe findet eine Agape im Pfarrheim statt. Zum Verkauf werden Fair Trade Produkte angeboten! Bestaunt werden können die kunstvoll gehäkelt und gestrickten Kinderdecken für Flüchtlingskinder! Alle sind herzlich eingeladen!



Christkönig:

Fest der Jugend und Jungschar

Ein Fest der Jugend und Jungschar ohne Kinder und Jugendliche? Aufgrund der Erfahrungen auch aus den Firmstunden werden wir in diesem Jahr ein Projekt zum Klimaschutz planen und vorstellen.

**Christkönigsmesse „Sunday For Future“
Sonntag, 21. November 10:00 Uhr**

Friday For Future und viele andere Aktionen zeigen, wie wichtig für sehr viele Jugendliche der Umweltschutz und Klimagerechtigkeit ist. Viele brennen für diese Anliegen und möchten etwas tun! Papst Franziskus hat in der Enzyklika „Laudato Si“ den Schutz der Schöpfung und soziale Gerechtigkeit gefordert.

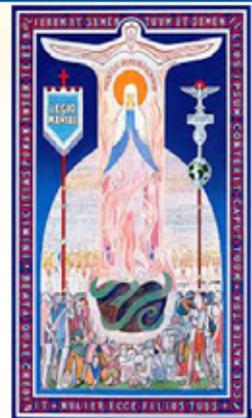
Alle Jugendliche und Kinder, die mitmachen wollen, können sich bis 10. Oktober bei mir (Regina Wildgatsch) melden. Bei einem Treffen werden dann Ideen gesammelt und gemeinsam umgesetzt.

Die Bewahrung der Schöpfung ist die Verantwortung aller Menschen vor Gott und die Jugend kann die Welt unserer Zukunft mitgestalten. Und als Pfarre wollen wir sie unterstützen.

Regina Wildgatsch



**Die Schöpfung
ist uns anvertraut**



LEGIO MARIAE

**Jeden Montag um 19:15 Uhr
im Pfarrsaal GroÙbebersdorf**



Für alle, die durch ihr Gebet an Maria zu unserem Herrn Jesus gelangen möchten!
Corona-bedingte online-Änderung vorbehalten!



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Einladung zum Geburtstagsfest am 22. Oktober 2021 für alle 80 und 90jährigen Geburtstagskinder der Jahre 2020 und 2021

Im Jahr 2019 wurde die Art und Weise der Gratulationen zu den runden Geburtstagen unserer geschätzten Senioren neu geregelt. Um den runden Geburtstag ist es für die meisten bei den vielen Gratulationen zu Hause sehr stressig.

Deshalb werden nun seit zwei Jahren unsere Jubilare mit Begleitung ins Pfarrheim eingeladen und sozusagen bei einem Jahrgangstreffen in Gemeinschaft von der Pfarre gratuliert. Dies stellte sich als großer Erfolg heraus.

Die zwei Feiern, die wir organisierten, waren für die Eingeladenen, aber auch für uns Mitarbeiter bei Musik, Essen und Plaudern sehr lustig! Man lernte sich so viel besser kennen und wir waren von den Senioren sehr beeindruckt.

Leider war die Durchführung im Vorjahr wegen Covid 19 nicht möglich. Heuer weiß man aber schon mehr über diese Krankheit und die meisten Senioren sind



schon geimpft.

Zur heurigen Feier sind auch alle, die im Vorjahr ihren 80er oder 90er feierten im Pfarrheim herzlich eingeladen. Der Caritas- und Seniorenausschuss lädt nochmals alle, die im Vorjahr bereits die Einladung bekommen haben, und all jene, die im Jahr 2021 ihren 80. oder 90. Geburtstag feiern, zum Fest ein.

Eingeladen sind somit alle Männer und Frauen der Jahrgänge 1930, 1931, 1940, 1941 mit je einer Begleitperson!

**Wann: 22. Oktober 2021
um 15.00 Uhr**

Wo: Pfarrheim Großebersdorf

Nach einem gemeinsamen Gebet mit Lawrence wird bei Kaffee und Kuchen geplaudert und geredet.

Sieglinde Dungenl wird wieder alle Anwesenden mit flotten Hits aus den guten alten Zeiten begeistern.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Anmeldung bei Josefa Reiter unter der Telefonnummer 0699 11899576 oder Lorenz Rögner unter Telefonnummer 0664 5883299.

Senioren- und Caritasausschuss





Firmvorbereitung in der Coronazeit





Wir gratulieren,
feiern und
trauern!

Zur Taufe (Juli bis August 2021):

Jana Schmidl, Emilio Valentin Hana,
Sophia Ripper, Maximilian Krist, Mia Peter

zur Trauung (August 2021)

Thomas und Katharina Raicher-Punz

In die ewige Heimat wurden abberufen (Juli bis August 2021)

Margareta Schallgruber, Franz Finz

Wir gratulieren allen, die Geburtstag sowie ein Silbernes, Goldenes oder Eisernes Ehejubiläum im Oktober bis Dezember feiern und wünschen Ihnen Gottes Segen weiterhin.

Nach Einverständnis gratulieren wir gerne auch persönlich (Oktober bis Dezember 2021).

Zum 80. Geburtstag :

Ingrid Fally, Hedwig Gindl, Renate Salomon

Zum 85. Geburtstag:

Barbara Schrems, Johann Richter,
Maria Wallner

Zum 91. Geburtstag:

Leopold Lahner

Zum 92. Geburtstag:

Magdalena Wittmann

Zum 93. Geburtstag:

Theresia Lessmann

Zum 95. Geburtstag:

Theresia Eigner

Zum 97. Geburtstag:

Gertrude Stuhlberger



Erstkommunionsvorbereitung 2021/2022



Liebe Eltern!

Schon bald beginnt die Vorbereitung Ihres Kindes für die Erstkommunion.

Sicher haben Sie eine Menge Fragen. Deshalb möchten wir Ihnen vorab einige wichtige Informationen geben.

Alle Eltern sind herzlichst eingeladen, bei der Vorbereitung zur Erstkommunion mit zu arbeiten und mit zu gestalten. Wenn wir uns alle mit unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten einbringen, wird es ein richtiges KOMMUNIONS (Gemeinschaft) FEST!

Bei uns in den Pfarren Groöbersdorf und Manhartsbrunn gibt es einige bewährte „Fixpunkte“, die im Folgenden zusammengefasst sind.

- Abgabe des Anmeldeformulars und Vorzeigen des Taufschein bei Kindern, die NICHT in Groöbersdorf oder Manhartsbrunn getauft wurden bis spätestens 27. September 2021.
- Elternabende (3-4) bis zur Erstkommunion.
- 1. Elternabend am Dienstag, 28. September 2021 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Groöbersdorf
- Tischeltern Begleitung.

- Die oftmalige Teilnahme an der Messe (Sonntag und Festtage) ist für eine gute Vorbereitung sehr wichtig.
- Kinder lesen in der Messe Fürbitten und dürfen die Hostienschale bei der Gabenbereitung zum Altar bringen.
- Besuch der Bäckerei: „Jesus, dem Brot des Lebens“.
- Erstbeichtfest
- Vorbereitung der Erstkommunionfeier / Messgestaltung
- Erstkommunionfeier am Vormittag und um 17:00 Uhr Andacht und Segnung der Erstkommunionkinder.

Die Termine sind verpflichtend. Im Fall von Krankheit oder Verhinderung bitten wir unbedingt mit dem Priester und den Erstkommunionbegleitern Kontakt aufnehmen.

Zur Pfarre Groöbersdorf gehören Groöbersdorf, Eibesbrunn, Putzing / Ort und Putzing am See. Manhartsbrunn ist eine eigene Pfarre.

Wenn Sie mit uns und Ihrem Kind diesen Weg zur ERSTKOMMUNION gehen möchten, melden Sie ihr Kind bitte rechtzeitig an.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und ein wunderschönes Fest.

*Pfarrmoderator
Lawrence Ogunbanwo*





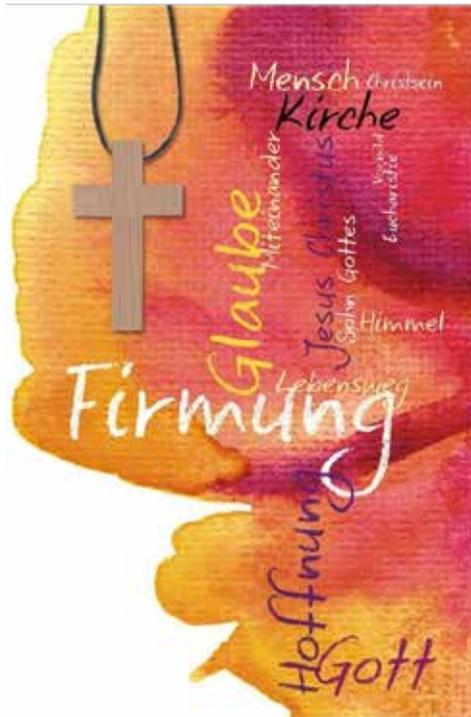
Pfarrfirmung am 9. Oktober 2021

„Wer ist der Heilige Geist ?
Nicht immer ist 1+1+1 gleich 3

Wir hoffen sehr, dass das Corona Virus und das Wetter in diesem Herbst wieder eine so schöne Feier wie im vergangenen Jahr zulassen. Auf alle Fälle freuen wir uns sehr, dass am 9. Oktober Dompfarrer Toni Faber unseren FirmkandidatInnen das Sakrament der Firmung spenden wird. Anton „Toni“ Faber, Dechant und Domkapitular zu St. Stefan in Wien hat schon im Vorjahr bei uns die Firmung gespendet.

Sophie Gruber, Natalia Fuchsowa, Kiara Barta, Marlies Mayer, Stephanie & Jakob Tschiedel, Jacob Regner, Georg Strelka und Andreas Beißer haben sich gemeinsam mit Maximilian Schmitz aus Manhartsbrunn darauf vorbereitet. Corona hat natürlich vieles auch in der Vorbereitung verhindert, unsere Firmlinge haben jedoch bei vielen Aktionen in der Pfarre gezeigt, dass die Jugend von heute sich vielleicht mit Sonntagsgottesdienst, verpflichtenden Gruppenstunden usw. schwer tut. Aber wenn es um karitative Projekte, wie „Suppe to go“ für die Schmetterlingskinder oder um Aktionen, wie die „Lange Nacht der Kirchen“ geht, da bringen sie sich kreativ ein. Ist es die AUSSAAT? Oder die ERNTE? Ob die Firmkandidaten nach der Firmung weiter in unsere Pfarre hineinwachsen oder einfach wegbleiben, hängt auch von uns als Pfarrgemeinschaft ab. Wird es Menschen geben, denen es ein Anliegen ist, dass sie bei uns Gemeinschaft erleben können? Werden wir ihnen Möglichkeiten zum „Andocken“ bieten können? Leben wir ihnen unseren Glauben und gute Gemeinschaft vor? Wir hoffen, der Hl. Geist wird uns allen dabei helfen!

Regina Wildgatsch



Firmung 2021/2022

Liebe Jugendliche!

Ab sofort könnt ihr euch während der Kanzleistunden des Pfarrmoderators für die Firmung 2021/2022 anmelden.

**Anmeldeschluss ist der
18. Oktober 2021.**

Mitzubringen zur Anmeldung ist jedenfalls dein Taufschein.

Wenn ihr schon eine Patin oder einen Firmpaten ausgewählt habt, dann auch deren Taufschein und wenn verheiratet den Trauungsschein.

Die Patin oder der Pate muss mindestens 16 Jahre alt sein, katholisch und voll in die Gemeinschaft der Kirche eingegliedert sein, also getauft, gefirmt und falls verheiratet, kirchlich verheiratet sein. Ihr könnt aber auch ohne Firmpaten zur Firmung kommen! Vater und Mutter können nicht Firmpate sein, da sie sowieso schon die Pflicht haben, ihr Kind in seiner religiösen Entwicklung zu begleiten. Sie können aber den Firmling zur Firmspendung führen. Erwünscht ist auch eine Bestätigung von der Schule, dass ihr am Religionsunterricht teilnehmt.

Da wir einige Projekte gemeinsam mit den Pfarren aus dem Entwicklungsraum Brünnerstraße West gestalten, haben wir für euch einen Firmfolder mit Hintergrundinformationen und wichtigen gemeinsamen Terminen erstellt.

Wir freuen uns euch ein Stück auf eurem Glaubensweg zu begleiten und hoffen, dass ihr euch von der Liebe und Begeisterung für Jesus anstecken lasst!

*Anita Bilek, Gabriele Ballner
und Regina Wildgatsch*

SAVE THE DATE

Infoabend für
die Eltern der
Firmkandidaten



**Do., 11. November 2021
19:30 Uhr
im Pfarrsaal Großebersdorf**



**Sonntag, 17.10.2021
19.00 Uhr**

CHORAL EVENSONG
Manhartsbrunn
St. Anton v. Padua

Musikalisch gestaltetes Abendgebet



Manhartsbrunn



Am Lager waren heuer 48 Kinder aus der Großgemeinde und 2 Babys, 12 GruppenleiterInnen und 3 (an 2 Tagen 4) KöchInnen und unser Pfarrmoderator Lawrence mit dabei.

Das anfänglich sehr heiße Wetter nutzen wir zum Schwimmen im Pfarrerteich, wo die lustigen Kennenlernspiele bald eine fröhliche Stimmung verbreiteten. Das Lagerprogramm war von den GruppenleiterInnen sorgfältig vorbereitet worden: Ein Stationenspiel mit Mördersuche, die Olympiade, Waldspiele mit Naturmaterialien, Workshops mit Boote bauen, T-Shirts bunt gestalten, Bilder malen,



Sommerlager 2021 vom 15. bis 21. August 2021

Schon am Tag vor der Abreise spürte man die Vorfreude für diese gemeinsamen und erlebnisreichen Tage im Jugendgästehaus Sallingstadt.

Obst aus dem eigenen Garten, köstliche Marmeladen, auch Erdäpfel und Schinken, Eier und Gewürze... zu uns in die Putzingerstraße, damit alles am nächsten Tag in die Autos der KöchInnen geschichtet werden konnte.

Die GruppenleiterInnen packten die Materialien zusammen, die Köchinnen tätigten ihren Großeinkauf und die Kinder brachten Kuchen, Striezel, Gemüse und

Die Kinder fahren mit dem Bus. Zuvor wurden sorgfältig die „3G“ kontrolliert.





Gläser färben, Schlüsselanhänger mit Harztechnik herstellen... und abends ging es weiter mit Lagerfeuer, Casinoabend, Nachtgeländespiel, einer spannenden Show oder mit fruchtigen Cocktails und einer Freiluft Disco. Auch der Morgensport fehlte nicht und für ein kleines Fußballmatsch fanden die Buben ebenso immer wieder Zeit.

Ein äußerst unterhaltsames Workout für alle war die Liegestütz Challenge zu „Bring Sally up“, die nicht nur einmal die Kinder zum Schwitzen brachte.



Unter dem Zeichen des Regenbogens, der für Gemeinschaft, Vielfalt und Hoffnung steht, feierten wir in der sehr schönen Kir-

che am Mittwochnachmittag die HI Messe.

Etwas ganz Besonderes hatte Andreas gebastelt: eine Saftmaschine! Die Kinder waren begeistert! Am ersten Tag tranken sie doppelt so viel, weil sie es cool fanden die Saftmaschine zu benutzen.

Einige Kinder freuten sich auch, den Gläserspüler bedienen zu dürfen, wie auch andere sehr gerne beim Kochen oder Abwaschen dabei waren.

Schnell sind die Tage vergangen. Und die letzte Nacht versuchten viele Kinder



„durchzumachen“, obwohl sie sich schon zuvor bei der Disco voll verausgabt hatten. Entsprechend müde und ruhig verlief die Heimfahrt mit dem Bus.



Wir danken im Namen der Pfarre allen unseren GruppenleiterInnen und KöchInnen die ehrenamtlich mit viel Zeiteinsatz, mit Freude und Engagement dieses Lager gelingen ließen.

Wir freuen uns auf 2022!

Gabriele Ballner





Manhartsbrunn



Guter Besuch bei wunderschönem Wetter

Glaube ist der Badesatz

Im Jahreskreis ist das Taufrevival immer ein ganz besonderes Fest. Viele Kinder kommen, ihre Taufkerzen erneut zu entzünden, die Familie begleitet sie und die Paten und Patinnen erinnern sich im Rahmen der Zeremonie an das Heilige Sakrament. Gemeinsam wird in dieser Heiligen Messe das Taufversprechen erneuert.

Heuer bereiteten die Jungscharkinder einen Badesatz vor, der am Ende der Messe verteilt wurde. Wasser ist Leben und der Badesatz, das ist unser Glaube.

Die rhythmische Messe wurde mit mitreißenden Liedern, unterstützt von unserer Singgruppe, sehr schön gestaltet und die zahlreichen Kinder freuten sich über Klassiker wie „Gottes Liebe ist so wunderbar!“. Die Tauferinnerungsfeier war auch die Gelegenheit für alle Kinder, die auf das Jungscharlager mitfahren, einander kennenzulernen und sich gemeinsam auf das Lager zu freuen. Die JungscharleiterInnen spielten mit den jungen Menschen an ver-

schiedenen Stationen und man merkte allen Teilnehmenden den großen Spaß dabei an.



Spaß bei den Spielstationen

Die Eltern labten sich dabei an einer leckeren Agape, die von unserem Pfarrgemeinderat organisiert wurde. Es war ein gelungenes Fest!

Anita Bilek



Erneuerung des Taufversprechens



Musikalische Begleitung

SCHUTZENGELSFEST

am Freitag, 2.10.2021
um 18:00 Uhr
in Manhartsbrunn

mit Einzelsegnung
der Kinder



**DU BIST
HERZLICH
EINGELADEN**

Danke sagen für die vielen gemeinsamen Jahre...

FEST DER TREUE



als
Ehejubiläumsmesse
am Sonntag, 7. November 2021

um 10:00 Uhr
in der Pfarrkirche Manhartsbrunn
anschließend Agape

Wir laden besonders jene ein, die heuer 5-, 10-,50 Jahre oder mehr verheiratet sind.

Um den vollen Wert des Glücks zu erfahren,
brauchen wir jemand,
um es mit ihm zu teilen.
(Mark Twain)





Pfarrheuriger

Das erste Mal fand in Manhartsbrunn ein Pfarrheuriger statt. Bereits um 15:30 Uhr starteten wir und die Gäste trafen auf dem liebevoll vorbereiteten Pfarrhof ein. Alle Tische standen im Schatten und es gab köstliche Salate, Aufstriche und Kuchen.

positive Stimmung und alle freuten sich auf den Choral Even Song, der im Anschluss an den Heurigen um 19:00 Uhr in der Kirche unter Leitung von Michael Seiberler und unserer Singgruppe stattfand. Neben all der guten Laune gab es noch eine positive Meldung: Für unsere Patenschule in Nigeria konnten € 600,00 ein-

genommen werden. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben und ein besonderer Dank an unsere Powerfrau Gabi Ballner! Dank ihrem großem Engagement und Initiative konnte der erste Pfarrheurigen so ein großer Erfolg werden.

Anita Bilek



Der Pfarrgemeinderat mit Unterstützung von Familie Beate Stich und einer Brotpende von der Bäckerei Unterleuthner sowie einer Kiste Saft vom Weinbauer Stich sorgten für das Wohl der Anwesenden. Es herrschte eine sehr beschwingte,

ERNTE-DANKFEST am Sonntag, 26. September um 9:30 Uhr

Beginn am Hauptplatz
Prozession mit Erntekrone und
Erntegaben in den Pfarrgarten / Kirche

Anschließend an die Hl Messe
gemütliche Agape

Es freut sich der Pfarrgemeinderat



„Wo es genug zu essen gibt, herrscht Frieden“



ERNTE-DANKSAMMLUNG für den SOMA (Sozialmarkt) - Wolkersdorf

Bitte bringt eure

Spenden (Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel)

ab Freitag, 24. September bis einschließlich 17. Oktober in den Kirchenvorraum|

Information: Menschen mit niedrigen Einkommen können einen Einkaufspass beantragen und damit einmal pro Woche um 30 € in einem Sozialmarkt einkaufen.

Elisabeth Stich für den Caritasausschuss

(bei Fragen 0664 7672361)





Manhartsbrunn



Ich persönlich freue mich sehr, dass bereits ein weiterer Termin ins Auge gefasst wurde (17.10.2021, 19.00 Uhr) und wir so versuchen, den Choral Evensong in unserer Pfarre zu etablieren und regelmäßig anzubieten. Ich bedanke mich bei all jenen, die sich auf diesen neuen Gottesdienst eingelassen haben und mit uns gefeiert haben, der Singgruppe Manhartsbrunn für die äußerst gelungene Gestaltung, Andrea Lentner als Liturgin und Lawrence sowie Gabi Ballner für die Möglichkeit, dass ich immer wieder Neues ausprobieren darf.

Michael Seiberler

1. Choral Evensong in der Pfarrkirche Manhartsbrunn

Viele Menschen beten täglich am Ende des Tages ein Abendgebet; alleine für sich oder in Gemeinschaft. Wir, insbesondere die Singgruppe Manhartsbrunn, haben beschlossen - nach langer Coronapause - ein neues Format in der Pfarre anzubieten. Es sollte etwas Besonderes, etwas Neues sein. Schnell kristallisierte sich die Idee des Evensongs heraus, eine für mich schon seit langer Zeit sehr geschätzte jedoch hierzulande noch etwas unbekanntere Form eines Gottesdienstes. Diese Form der Liturgie basiert auf dem EVENING PRAYER (also Abendgebet) der Kirche von England, welches in vielen Kirchen in der Anglikanischen Gemeinschaft weltweit täglich gebetet wird. In Ergänzung mit gesungenen Elementen lautet die Bezeichnung EVENSONG. Wenn ein Chor beteiligt ist und Teile des Gebets singt, wird aus dem EVENSONG ein CHORAL EVENSONG – die wohl schönste Art des Abendgebets, so wie es auch bei uns am 25. Juli 2021 stattgefunden hat; also ein

chorisch gesungenes Abendgebet.

Egal, ob man zur katholischen, evangelischen Kirche oder zu einer anderen christlichen Kirche oder Glaubensgemeinschaft gehört oder vielleicht sich selbst auch als nichtgläubigen Menschen bezeichnet: **JEDER** ist hier willkommen und wir freuen uns über rege Teilnahme.

Die Stimmung während des Abendgebets - geprägt durch ihren meditativen Charakter, den Wechsel zwischen Liedern, Psalmen und Gebeten, Bitten, Loben und Danken - in Gemeinschaft, war sehr feierlich, berührend und hoffnungsvoll zum Abschluss eines schönen gemeinsamen Sonntags.

FAMILIEN- U. GEBURTS- TAGSMESSE MIT KINDER- FAHRZEUGSEGNUMG

Am Sonntag, 5. September
um 10:00 Uhr

Anschließend Agape



Ihr seid herzlich eingeladen alle eure Fahrzeuge mitzubringen, von Kinderwagen, Puppenwagen, Roller, Fahrrad bis Moped ...



„Wir KOCHEN für den guten Zweck!“

Herzliche Einladung zu unserem

**kulinarischen Fest der Weltkirche
am Sonntag, 17.10.2021 im
Pfarrhof/Pfarrgarten ab 16:30 Uhr**

um 19:00 Uhr Choral Evensong in der Kirche
(musikalisches Abendgebet)

Gestaltung: Singgruppe Manhartsbrunn unter der Leitung von Michael Seiberler

Wir kochen für sie – mit dem Reinerlös unterstützen wir Projekte, die Kindern helfen!

Ein kulinarischer Genuss und ein geselliges Miteinander
sind garantiert. Wir wünschen guten Appetit

Der PGR Manhartsbrunn



Selbstverständlich verkaufen wir auch die köstlichen Schokopralinen von Missio.





Gegen jede Krankheit ist ein Kraut gewachsen

Zwei große Körbe mit herrlich duftenden Kräutersträußlein, von fleißigen Händen mit Geschick und Freude gebunden, standen vor dem Altar. Wir feierten bei unserer Mariengrotte einen sehr stimmugsvollen Gottesdienst. Lawrence erinnerte uns wie wunderbar und heilbringend unsere Natur ist und wie sich auch Jesus uns zum Heil schenkt. Wie vielfältig wirksam die Kräuter sind, erfuhren wir dann bei den Fürbitten.

Ein gutes Gläschen Wein oder Traubensaft, das köstliche Brot und süße Schaumrollen trugen zu der guten Stimmung bei der anschließenden Agape bei.

Die gesegneten Kräutersträußlein wurden verteilt und verströmen hoffentlich, nun zu Hause am Küchentisch stehend, den würzigen Duft von Salbei-Minze-Thymian-Rosmarin und Oregano.

Gabriele Ballner



Stv.
Vorsitzende
Manhartsbrunn

Ernten

Unser diesmaliger Bibelspruch 2 Kor 9,6 meint, dass wir genau das ernten, was wir säen - meistens halt.

Das Sprichwort ist vielen ja geläufig. Doch ist das wirklich so? Ich lade ein, euch dazu auf Seite 3 die Gedanken in „Unser Glaube“ durch den Kopf gehen zu lassen.

Die Obsternte im Garten macht große Freude – ab Anfang Juni können wir süße Erdbeeren und Himbeeren ernten, gefolgt von aromatischen Johannesbeeren, Stachelbeeren, Brombeeren, auch köstliche Pfirsiche und die ersten Äpfel gibt es und nun warten wir auf Feigen und Nektarinen. Ich bin froh, dass vieles ohne große Pflege auskommt und doch reiche Frucht bringt.

Auch im Leben scheint es zum Glück öfter gute Früchte zu tragen ohne enormen Aufwand. Vielleicht ist aber die Basis - also der Boden - umso wichtiger, auf den ich aufbaue. Und dann läuft vieles von selbst und ohne Anstrengung. Mein Leben ganz und gar als dankbares Geschenk Gottes anzunehmen, mich von ihm getragen zu wissen lässt vieles mit Freude und Gelassenheit geschehen. Der Maßstab ist ein anderer und für Außenstehende wird der Ernteertrag vielleicht zu minder sein. Und manchmal erreicht man die gute Ernte erst nach Durststrecken. Manche müssen vielleicht Wüstenwanderungen aushalten, damit zum Ende doch alles gut wird.

Welche Erntegaben genießen sie besonders? Die verbindende Zwischenmenschlichkeit nach dem Zuhören? Oder die leuchtenden dankbaren Augen nach einer herzlichen Umarmung in der Verzweiflung? Das gemeinsame fröhliche Lachen nach der Arbeit?

Es gibt sicher vieles zu ernten – mit offenen Augen und einem großmütigen Herz steht wohl jedem eine gute Ernte ins Haus!

Für eure Ernte wünsche ich Freude und gutes Gelingen!

Alles Liebe
Gabi Ballner

Nicht säen und trotzdem ernten?



„Man erntet, was man sät“. Wie halten Sie es mit diesem Spruch? Wenn man sich nach ihm richtet, treibt er an zu Leistung und Einsatz. Um irgendwann festzustellen, dass das Gelingen doch nicht ausschließlich in unserer Hand liegt. Gärtner und Landwirte werden davon ein Lied singen können, aber auch Eltern oder Erzieher.

Jesus sagte einmal: „Seht euch die Vögel des Himmels an: Sie säen nicht, sie ernten nicht und sammeln keine Vorräte in Scheunen; euer himmlischer Vater ernährt sie.“ Das klingt eher nach: Nicht säen und doch ernten, die Augen auf machen für die vielen Geschenke um uns herum.

*Bild: Martin Manigatterer
In: Pfarrbriefservice.de*

Die nächste Ausgabe erscheint im November 2021
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2021

Was wird Euch erwarten...
„erwarten“



Christkönigsfest Fest der Jugend und Jungschar am Sonntag, dem 21. November 2021

- 8:30 Uhr Jugendmesse in Manhartsbrunn mit modernen rhythmischen Liedern, Vorstellung der Firmkandidaten, anschließen Pfarrkaffee
- 10:00 Uhr Jugendmesse in Großebersdorf mit modernen rhythmischen Liedern und Vorstellung der Firmkandidaten

Anbetungstag in Großebersdorf

- 13:00 Uhr Zeit für stille, persönliche Anbetung für ALLE
- 14:00 Uhr Anbetung für Kinder, besonders für die Erstkommunionkinder mit dem Priester und den Eltern
- 15:00 Uhr Anbetung gestaltet von Firmlingen, Begleitern und Priester
- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet und Eucharistischer Segen

Dieser Tag soll ein Fest der Gemeinschaft und des Gebetes für alle Generationen sein.

Impressum

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber Pfarren Großebersdorf und Manhartsbrunn, Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo
A-2203 Großebersdorf, Pfarrhofgasse 8 | www.pfarre-grossebersdorf.at

Layout und Design: Gruber Werbeagentur | A-2203 Putzing, Hauptstraße 40 | www.gruber-werbeagentur.at
Druck: Atlas Druckgesellschaft m.b.H. | 2203 Großebersdorf, Wiener Straße 35 | www.atlasdruck.co.at